

Einladung Begleitveranstaltung

DONNERSTAG, 19. JANUAR 2012, 19 UHR
Ausstellungshalle Prenzlauer Allee 227/228, 10405 Berlin

Wer nicht lesen will, darf hören – ein ungarischer Sommer, der Geschichte machte...

»Ein Botschaftsgarten voller Gäste – Als Konsul im Sommer 89 in Ungarn«

Anlässlich der deutsch-ungarischen Sonderausstellung »Der erste Riss im Eisernen Vorhang. Das Paneuropäische Picknick am 19.8.1989 in Sopron (Ungarn)« laden wir Sie zu einem akustischen Abend und Gespräch mit den Autoren des Hörfeatures »Ein Botschaftsgarten voller Gäste« Marianne Wendt und Christian Schiller sowie dem Diplomaten Dr. Detlof von Berg und seiner Tochter Anna von Berg ein. (Länge Hörfeature 54 Minuten)



Im Sommer 1989 fliehen hunderte DDR-Bürger in die bundesdeutsche Botschaft in Budapest. Während der Konsul aufgefordert ist, im engen Korsett des Diplomaten an einer politischen Lösung zu arbeiten, droht die Situation zu eskalieren: Überfüllte Schlafräume, Schlangen vor den Toiletten und niemand wagt zu sagen, wie lange das Provisorium dauern wird. Im neu errichteten Flüchtlingslager finden über 36.000 Flüchtlinge Schutz, doch schnell kocht die Angst vor dem langen Arm der Staatssicherheit hoch. Die Erinnerungen von zwei DDR-Flüchtlings und der Tochter des Konsuls ergänzen den speziellen Blick auf einen ungarischen Sommer, der Geschichte machte.

Eine Veranstaltung des Museum Pankow



Bezirksamt Pankow von Berlin
Amt für Weiterbildung und Kultur
FB Museum

Eine Produktion von Deutschlandradio Kultur

Deutschlandradio Kultur

Autoren: www.schillerwendt.de

Der erste Riss im Eisernen Vorhang
Das Paneuropäische Picknick am 19.8.1989 in Sopron (Ungarn)